

Benefizkonzert in der Tower-Kaserne

Musikalischer Abend zugunsten der Haiti-Hilfe brachte über 500 Euro

Dülmen. „Es war wirklich ein sehr gelungener Abend. Alle Beteiligten waren sehr zufrieden. Es waren sich alle einig, dass es sich gelohnt hat, an der Feier teilzunehmen“, so das Fazit von Margret Wahoff (siehe Leute heute), Öffentlichkeitsmitarbeiterin von der englischen Kaserne Tower Barracks, zu der Benefizveranstaltung am Freitagabend von 19.30 bis 2 Uhr nachts.

Standortkommandant hilft bei „The Musketeers“

75 Mitarbeiter des Logistikzentrums der britischen Streitkräfte „DSDA Europe“, das in der Tower-Kaserne in Dülmen beheimatet ist, hörten zunächst die hauseigene Band „The Musketeers“ mit Alfons Wigger (Fachkraft für Arbeitssicherheit aus Appelhülsen) am Keyboard, Peter Louis (Umweltbeauftragter aus Bösensell) an der Gitarre, Albert Christie (Ressourcenmanager des Logistikzentrums, Kattenvenne) als Frontmann und Sänger, der auch moderierte – das alles gesanglich unterstützt vom Dülmener Standortkommandanten Russell Flint.

Anschließend trat die siebenköpfige A-cappella-Gruppe „Diminuendo“ mit Sängern aus Coesfeld, Dülmen und Lüdenscheid für jeweils zweimal 30 Minuten mit Liedern auf Englisch und Deutsch auf. Neben verschiedenen Getränken war auch ein Finger-Food-Büfett



Der A-cappella-Chor „Diminuendo“ mit (von links) Tobias Vormann (Lüdenscheid), Dina Stocksley (Dülmen), Reinhard Streckel (Darfeld), Anne Nünning (Coesfeld), Thomas Horst (Coesfeld), Kiki Schulze-Bröring (Coesfeld) und Alan Stocksley (Dülmen; Verwaltungsleiter der Kaserne, gebürtiger Schotte) sang Deutsch und Englisch.

im Angebot.

Der Erlös aus dem Benefizkonzert – über 500 Euro, resultierend aus dem Eintritt sowie weiteren Spenden –, soll der Haiti-Hilfe zugutekommen.

„Wir würden das Geld gerne über eine Organisation spenden. Dazu können sich Interessierte bei mir unter der Telefonnummer (02594) 90622470 morgens ab 8 Uhr von montags bis freitags melden“, so Margret Wahoff.

Die Band „The Musketeers“ proben übrigens jeden Freitagnachmittag von 13 bis 17 Uhr in ihrer Freizeit im Camp.



Band „The Musketeers“ – (von links) Initiator des Abends Albert Christie, Alfons Wigger, Station Commander Russell Flint und Peter Louis.

-reik-